

Der Ortsvorsteher informiert

Jahrzehnter langer Einsatz gewürdigt



Am Freitag, den 17.09.2021 erhielt Erich Krautkrämer die Ehrennadel des Landes für seine jahrzehntelangen ehrenamtlichen Tätigkeiten für die Gemeinschaft. Die Liste seines Engagements ist lang. Hervorzuheben ist dabei jedoch seine 35-jährige Tätigkeit als Wehrführer der Feuerwehr Holzfeld, die damit verbundenen Eigenleistungen und seine über 30-jährige Arbeit im Ortsbeirat, davon 20 Jahre als stellvertretender Ortsvorsteher von Holzfeld.

Die Ehrennadel mit Dankesurkunde überreichte der Landrat Dr. Marlon Bröhr, stellvertretend für die Ministerpräsidentin Malu Dreyer. Auch der Bürgermeister Dr. Walter Bersch ließ es sich nicht nehmen Erich Krautkrämer persönlich zu diesem Anlass zu gratulieren.



Ortsvorsteher Johannes Link, Landrat Dr. Marlon Bröhr, Christa Krautkrämer, Erich Krautkrämer, Bürgermeister Dr. Walter Bersch bei der feierlichen Verleihung

Illegale Müllentsorgung weiter ein Problem im Ort



Es ist beschämend im Anschluss an den Bericht über die Verleihung einer Ehrennadel erneut das Thema der wilden Müllentsorgung anzusprechen zu müssen. Das primitive Verhalten von einigen wenigen ist das genaue Gegenteil von einer gut funktionierenden Gemeinschaft. Ich habe mich bewusst für die

Wortwahl „primitiv“ bei diesem Artikel entschieden, um deutlich auf diese Probleme

hinzuweisen. Auch bin ich nicht mehr länger gewillt diese wilde Müllentsorgung stillschweigend hinzunehmen. Ich bitte alle Bürger auf **unsere** Plätze zu achten. Wenn Sie Zeuge von solcher Unrat-Entsorgung werden, weisen Sie Verursacher freundlich auf sein Fehlverhalten hin oder dokumentieren Sie das Geschehen, damit wir mit Anzeigen und Geldstrafen gegen weitere Verstöße vorgehen können.

Der Frust darüber, dass das Fahrzeug für die Abholung des Sondermülls wieder einmal voll nach Holzfeld kam und nichts angenommen hat, ist zwar ärgerlich jedoch kein Freibrief um den Müll der Allgemeinheit zu überlassen. Gleiches gilt auch für die Glas-Container oder den Strauchschnittplatz. Es sollte jeder von uns in der Lage sein die entsprechenden Entsorgungsunternehmen anzurufen und freundlich um Abholung des Unrats zu bitten.

Johannes Link
Ortsvorsteher Holzfeld